

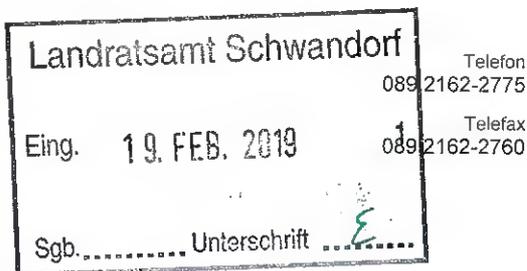
Der Bayerische Staatsminister für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Hubert Aiwanger, MdL



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft,
Landesentwicklung und Energie - 80525 München

Landrat des Landkreises Schwandorf
Herrn Thomas Ebeling
Wackersdorfer Straße 80
92421 Schwandorf



Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
03.01.2019

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
82-8210/1861/2

München,

18. 02. 2019

Stromtrassen in Bayern

Sehr geehrter Herr Landrat,
lieber Thomas,

vielen Dank für Dein Schreiben vom 3. Januar 2019 und die guten Wünsche für meine Amtsführung.

Wie Du weißt, habe ich meine persönlichen Zweifel an der Notwendigkeit der SuedOstLink-Trasse. Leider ist der SuedOstLink aber derzeitige bundespolitische Beschlusslage, die ich für einen energiepolitischen Fehler halte. Ich wünsche mir, dass auch Du Dich so wie ich gegen den SuedOstLink positionierst.

Ich halte es für erforderlich, einen Plan B zu entwickeln: Eine möglichst dezentrale und regionale Energiewende, die gleichzeitig für Wertschöpfung im ländlichen Raum sorgt. Unser gemeinsames Ziel sollte es sein, möglichst

Postanschrift
80525 München
Hausadresse:
Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Telefon Vermittlung
089 2162-0
Telefax
089 2162-2760

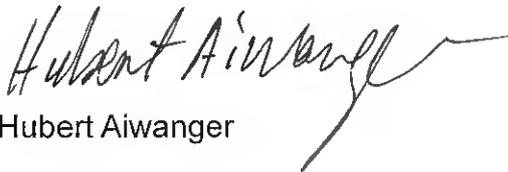
E-Mail
poststelle@stmwi.bayern.de
Internet
www.stmwi.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel
U4, U5 (Lehel)
16, 100 (Nationalmuseum/
Haus der Kunst)

viele Erzeugungskapazitäten im Süden selbst zu installieren, um damit weniger auf überregionale Trassen angewiesen zu sein und Belastungen für den Landkreis Schwandorf möglichst gering zu halten.

Daher habe ich bereits am 13. Dezember 2018 mit dem Energiegipfel einen strukturierten Prozess ins Leben gerufen, in dem der bisherige Weg der Energiewende auf den Prüfstand gestellt wird. Die Ergebnisse sollen in die weiteren Schritte bayerischer Energiepolitik einfließen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hubert Aiwanger', with a long horizontal flourish extending to the right.

Hubert Aiwanger